Abfallwirtschaft
Alb-Donau-Kreis

Information zur Entsorgung von Elektrogeräten

Elektrogroßgeräte (mit Kantenlängen > 50 cm)

wie Kühlschränke, Kühl-Gefrierkombinationen, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Fernseher, Bildschirme oder Fitnessgeräte wie Crosstrainer u.a. können bei der Sperrmüllsammlung für die Fraktion Metall / Elektrogroßgeräte angemeldet werden. Eine Abfuhr pro Jahr mit einer Bereitstellung von bis zu 5 m³ Metall bzw. Elektrogeräten ist für Haushalte gebührenfrei möglich – Anmeldung online über den Kundenlogin ins Bürgerportal (Zugangsdaten auf dem Abfallgebührenbescheid) oder telefonisch über das Kundencenter unter 0731/185-3333 oder per E-Mail an kundenservice@aw-adk.de. Abfuhren für Gewerbebetriebe sind generell gebührenpflichtig mit 10,42 € für bis zu 5 m³. Mehrmengen über 5 m³ sind für Haushalte und Gewerbe gebührenpflichtig mit 16,04 € je weitere 2 m³ Metall bzw. Elektrogeräte.

Alternativ können Elektrogroßgeräte sowohl von Haushalten als auch von Gewerbebetrieben jeweils in haushaltsüblichen Mengen ganzjährig gebührenfrei zu den üblichen Öffnungszeiten bei den Entsorgungszentren abgegeben werden.

Elektrokleingeräte (mit Kantenlängen < 50 cm)

wie Radio, Fön, Mixer, Toaster etc. können in haushaltsüblichen Mengen gebührenfrei von Haushalten und Gewerbebetrieben bei den Entsorgungszentren abgegeben werden. Haushalte können Elektrokleingeräte auch bei den Wertstoffhöfen abgeben. Für Gewerbebetriebe ist die Nutzung der Wertstoffhöfe nicht zugelassen.

Zu beachten: Elektrogeräte mit fest verbauter Batterie (z.B. Handys, elektrische Zahnbürsten, Heckenscheren, zum Teil Laptops und Bohrmaschinen, Akkustaubsauger etc.) müssen separat bei Entsorgungszentren oder Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Bei allen Geräten, bei denen die Batterien entfernt werden können – dies ist z.T. auch bei Laptops der Fall –, müssen die Batterien vor der Abgabe (am besten bereits zu Hause) entfernt und die Batterien mit abgeklebten Polen separat in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgt werden.

Sonderregelung für Nachtspeicheröfen und Photovoltaik- / Solaranlagen:

Diese können gebührenfrei bei der Übergabestelle Elektronikschrott des Abfallwirtschaftsbetriebs abgegeben werden.

Wo?	bei Firma Braig, Peter- und Paul-Weg 46, 89584 Ehingen
Wann?	Montag – Freitag jeweils 9 – 17 Uhr

Stand: 02/2023

Abfallwirtschaft
Alb-Donau-Kreis

Nachtspeicheröfen:

Sowohl alte, asbesthaltige als auch neuere Geräte ohne Asbest enthalten viele weitere, gefährliche Giftstoffe in der Dämmung und den Speichersteinen wie z.B. polychlorierte Biphenole (PCB), Mineralwolle oder Chrom VI.

Daher müssen alle Nachtspeicheröfen im Ganzen, unzerlegt und staubdicht verpackt angeliefert werden. Alle Lüftungs- und Geräteschlitze, Kanten und Öffnungen müssen mit stabilem (Gewebe-) Klebeband abgeklebt sein. Sollte für den Abbau eine Zerlegung erforderlich gewesen sein, bitte vor der Abgabe bei der Übergabestelle das Gerät wieder zusammenbauen.

Falsch / unvollständig abgeklebt! **Richtig abgeklebt!**





Für beschädigte oder nicht ordnungsgemäß verpackte Nachtspeicheröfen oder Teile davon (z.B. einzeln angelieferte, unverpackte Speichersteine) sowie für Hilfe beim Abladen durch Personal und ggf. Ladestapler der Firma Braig werden seitens Firma Braig Handhabungskosten in Rechnung gestellt (ab 20 €/Gerät).
Bitte informieren Sie sich daher bei Unklarheiten vor der Anlieferung bei Firma Braig unter 07391 / 77 03 - 22.

Hinweis: Nachtspeichergeräte lieber über eine Fachfirma mit Sachkundenachweis demontieren und entsorgen lassen anstatt selbst Hand an die Geräte zu legen.

Photovoltaikmodule:

Die Module müssen gänzlich unverpackt angeliefert werden und werden vor Ort auf Paletten gestapelt.

Auch hier gilt: Sobald auf der Übergabestelle Hilfe beim Abladen durch Personal und ggf. Ladestapler der Firma Braig benötigt wird, stellt Fa. Braig Handhabungskosten in Rechnung (ab 20 €/Gerät). Bitte informieren Sie sich daher bei Unklarheiten vor der Anlieferung bei Firma Braig unter 07391 / 77 03 - 22.

Ihre Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis

Stand: 02/2023